

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8

Verbrauchssteuern

II. Biersteuer

Absatz von Bier

September 1973

und

Braujahr 1972



Bestellnummer: 300821 – 730209

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Dezember 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -,50

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
I. Bierausstoß im September 1973	5
II. Bierausstoß im Braujahr 1972	6
III. Bierverbrauch im Braujahr 1972	7
T a b e l l e n t e i l	
1. Bierausstoß im September 1973	8
2. Bierausstoß im Braujahr 1972	10

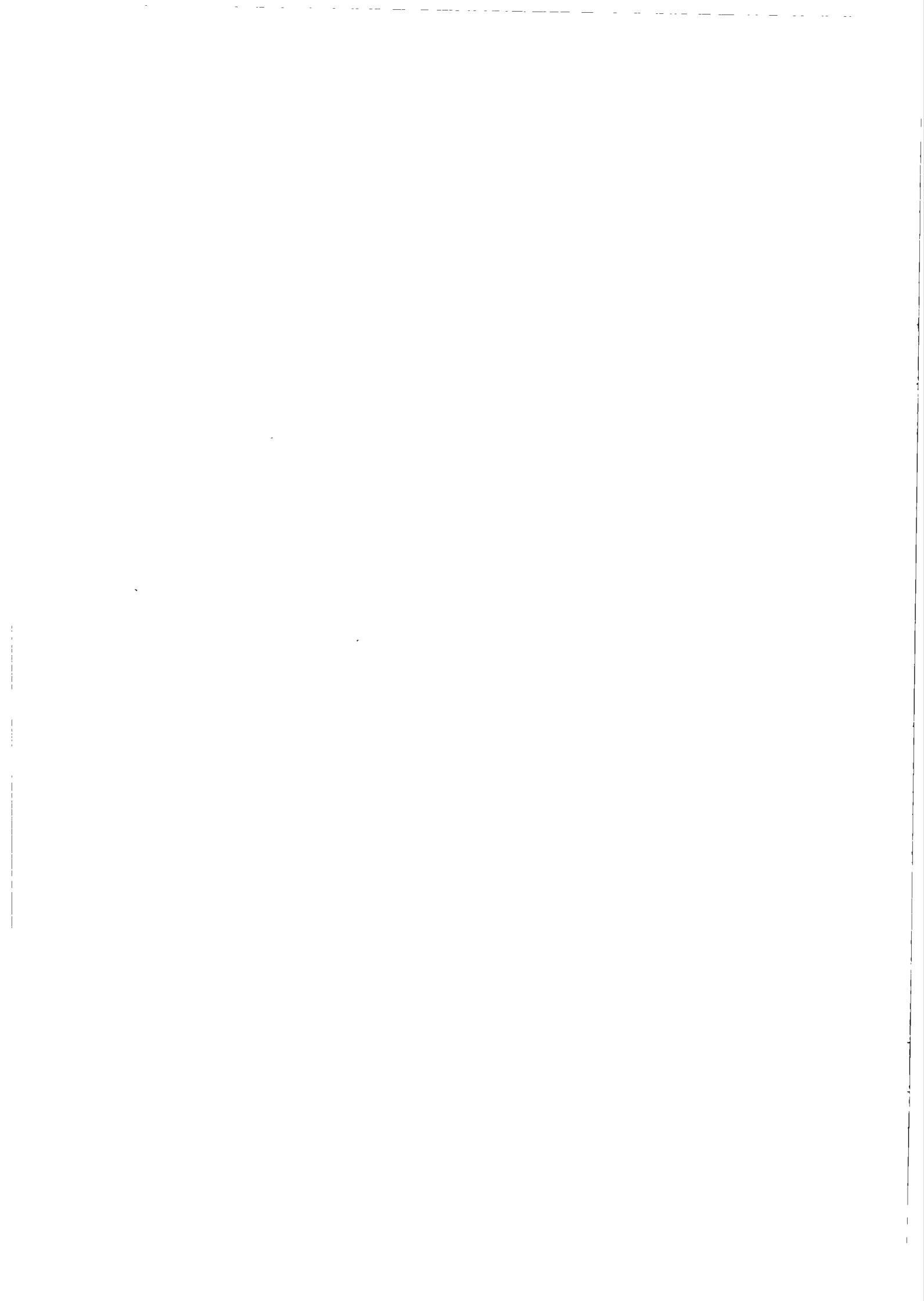
Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie L, Reihe 8, Verbrauchsteuern, II. Biersteuer "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1972" enthalten.



I. Bierausstoß im September 1973

Nach dem Rekordergebnis des Vormonats ist der Bierausstoß im September 1973 um 17,1 % auf 7,5 Mill.hl zurückgegangen. Dennoch hat sich der Bierabsatz gegenüber September 1972 weiter erhöht (+ 2,6 %). An der Zunahme gegenüber der gleichen Zeit des Vorjahres waren mit Ausnahme von Schleswig-Holstein (- 8,1 %) und Hamburg (- 2,7 %) alle übrigen Bundesländer beteiligt, und zwar mit Zuwachsraten zwischen 0,4 % in Niedersachsen und 10,3 % im Saarland. Gegenüber August 1973 streute der Rückgang zwischen 8,6 % in Baden-Württemberg und 28,0 % in Schleswig-Holstein. Zum Gesamtausstoß trugen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen mit 28,7 % bei, gefolgt von den Brauereien in Bayern mit 28,1 %. 70,5 % des Gesamtabsatzes wurden in Flaschen, 2,5 % in Tankwagen und in Behältern über 5 hl (Containern) geliefert. Der Marktanteil des Flaschenbiers schwankte in den einzelnen Bundesländern zwischen 61,9 % in Nordrhein-Westfalen und 80,6 % in Schleswig-Holstein.

1. Bierausstoß im September 1973

Land	Bierausstoß				
	1972	1973		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	September	August	September	September 1973 gegen	
	1 000 hl			Sept. 1972	August 1973
				%	
Schleswig-Holstein	67	86	62	- 8,1	- 28,0
Hamburg	225	264	219	- 2,7	- 17,0
Niedersachsen	411	496	413	+ 0,4	- 16,8
Bremen	161	221	166	+ 3,1	- 24,6
Nordrhein-Westfalen	2 073	2 641	2 147	+ 3,6	- 18,7
Hessen	545	697	567	+ 4,0	- 18,6
Rheinland-Pfalz	404	545	419	+ 3,7	- 23,1
Saarland	169	227	187	+ 10,3	- 17,9
Baden-Württemberg	969 ^{a)}	1 096	1 001	+ 3,4	- 8,6
Bayern	2 079	2 515	2 105	+ 1,2	- 16,3
Berlin (West)	195	240	201	+ 2,9	- 16,4
Bundesgebiet ...	7 300 ^{a)}	9 029	7 487	+ 2,6	- 17,1

a) Berichtigt.

Im Berichtsmonat wurden 7,3 Mill.hl Bier oder 96,9 % des gesamten Bierausstoßes versteuert. Von der steuerfreien Menge in Höhe von 232 439 hl entfielen 61,4 % auf Ausfuhr- und Schiffsbedarf, 30,1 % auf Haustrunk und 8,6 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

Von Januar bis September 1973 sind 70,7 Mill.hl Bier abgesetzt worden, d.h. 2,0 Mill.hl oder 2,8 % mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Vom Gesamtabsatz entfielen 28,6 % auf die Brauereien in Nordrhein-Westfalen und 27,8 % auf die Brauereien in Bayern. Der Absatz an Flaschenbier, der sich auf 49,5 Mill.hl oder 70,0 % des Gesamtabsatzes belief, hat mit 4,1 % stärker zugenommen als der Gesamtausstoß.

Von Januar bis September 1973 sind 68,3 Mill.hl oder 96,6 % des Gesamtabsatzes versteuert worden, 2,4 Mill.hl blieben steuerfrei. Hiervon entfielen 64,7 % auf Ausfuhr- und Schiffsbedarf, 26,8 % auf Haustrunk und 8,5 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

II. Bierausstoß im Braujahr 1972

Im Braujahr 1972 (1. 10. 1972 bis 30. 9. 1973) sind 93,0 Mill.hl Bier abgesetzt worden, was einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr um 2 550 025 hl oder 2,8 % entspricht (Zuwachsrate im Braujahr 1971: 0,9 %). An der Zunahme binnen Jahresfrist waren mit Ausnahme von Schleswig-Holstein (- 2,5 %) alle Bundesländer beteiligt; sie bewegte sich zwischen 1,1 % in Hamburg und 8,1 % im Saarland. Nordrhein-Westfalen lag mit einem Marktanteil von 28,8 % an der Spitze der Bundesländer vor Bayern mit 27,7 %.

2. Bierausstoß im Braujahr 1972

Land	Braujahr				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen 1971
	1971 1)		1972		
	1 000 hl	%	1 000 hl	%	
Schleswig-Holstein	848	0,9	828	0,9	- 2,5
Hamburg	2 802	3,1	2 833	3,0	+ 1,1
Niedersachsen	5 010	5,5	5 116	5,5	+ 2,1
Bremen	2 026	2,2	2 165	2,3	+ 6,9
Nordrhein-Westfalen	26 031	28,8	26 790	28,8	+ 2,9
Hessen	7 023	7,8	7 219	7,8	+ 2,8
Rheinland-Pfalz	5 043	5,6	5 397	5,8	+ 7,0
Saarland	2 137	2,4	2 309	2,5	+ 8,1
Baden-Württemberg	11 647	12,9	12 017	12,9	+ 3,2
Bayern	25 339	28,0	25 746	27,7	+ 1,6
Berlin (West)	2 559	2,8	2 595	2,8	+ 1,4
Bundesgebiet ...	90 465	100,0	93 015	100,0	+ 2,8

1) Berichtigt.

Wie im Vorjahr entfielen 98,9 % der abgesetzten Menge auf Vollbier, 0,9 % auf Starkbier und je 0,1 % auf Einfach- bzw. Schankbier.

Die stärkste Absatzsteigerung wies mit 22,8 % das Schankbier auf, der Absatz des Vollbiers ist um 2,8 %, der des Starkbiers um 1,1 % gestiegen. Dagegen war beim Einfachbier eine Abnahme um 16,4 % zu verzeichnen.

Der Anteil des obergärigen Bieres am Gesamtausstoß hat sich von 10,1 auf 10,5 % erhöht. Einfachbier (98,8 %) und Schankbier (89,6 %) wurden fast ausschließlich als obergäriges, Vollbier (89,6 %) und Starkbier (98,7 %) als untergäriges Bier gebraut.

3. Anteil des obergärigen Bieres am Gesamtausstoß

Prozent

Biergattung	Braujahr			
	1969	1970	1971	1972
Einfachbier	99,2	99,2	99,2	98,8
Schankbier	97,1	97,3	96,7	89,6
Vollbier	9,2	9,6	10,1	10,4
Starkbier	0,8	0,9	1,1	1,3
Insgesamt ...	9,3	9,7	10,1	10,5

65,0 Mill.hl oder 69,9 % des Gesamtausstoßes wurden in Flaschen, Dosen usw. geliefert, d.s. 2,4 Mill.hl oder 3,8 % mehr als im Braujahr 1971. Am niedrigsten war der Anteil des Flaschenbiers in Nordrhein-Westfalen (60,4 %), am größten in Schleswig-Holstein (78,8 %). 2,2 Mill.hl oder 2,3 % des Gesamtausstoßes wurden in Tankwagen und in Behältern (Containern) mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr geliefert. 90,0 Mill.hl oder 96,8 % der abgesetzten Menge sind versteuert worden. Von den steuerfreien 3,0 Mill.hl entfielen 62,9 % auf Ausfuhr und Schiffsbedarf, 28,3 % auf Haustrunk und 8,7 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

III. Bierverbrauch im Braujahr 1972

Der Bierverbrauch im Bundesgebiet, ermittelt aus dem versteuerten Inlandbier, der Biereinfuhr und dem Haustrunk, belief sich im Braujahr 1972 auf 91,4 Mill.hl, d.h. 2,4 Mill.hl oder 2,7 % mehr als im Braujahr 1971. Im Durchschnitt je Einwohner im Alter von 15 Jahren und darüber (geschätzte Bevölkerung, Stand am 1. 1. 1973) wurden 191,2 l Bier getrunken (+ 1,8 %) gegenüber 187,8 l im Braujahr 1971.

Tabellen

1. Bierausstoß im
in

Lfd. Nr.	Jahr Monat Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... %							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig
1	1972 September	5 249	5 153	2 396	1 881	7 239 545 ^{a)}	700 018	52 923	315
2	Januar - September	58 781	58 284	79 917	77 577	68 096 498 ^{a)}	6 883 412	528 293 ^{a)}	5 390
3	1973 Januar - September	49 704	49 006	102 936	93 310	70 027 103	7 314 231	540 890	6 475
4	August	6 206	6 030	18 776	17 497	8 961 082	923 437	42 559	394
5	September	4 916	4 794	11 623	7 605	7 427 291	758 036	42 670	443
	davon (September 1973):								
6	Schleswig-Holstein	-	-	- 15	- 15	61 438	789	238	-
7	Hamburg	-	-	83	24	216 850	8 632	2 286	-
8	Niedersachsen	490	490	515	515	409 974	11 329	2 112	-
9	Bremen	-	-	86	76	166 205	5 400	37	-
10	Nordrhein-Westfalen	4 019	3 961	2 562	10	2 139 196	546 873	1 037	-
11	Hessen	107	107	33	33	565 829	39 125	1 058	-
12	Rheinland-Pfalz	298	236	-	6	418 221	14 856	581	-
13	Saarland	-	-	110	-	185 703	6 904	830	-
14	Baden-Württemberg	-	-	70	70	999 414	15 749	2 015	7
15	Bayern	2	-	1 297	4	2 072 750	104 681	30 507	431
16	Berlin (West)	-	-	6 882	6 882	191 711	3 698	1 969	5

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden. - 2) Schiffsbedarf
a) Berichtigt.

September 1973

hl

insgesamt	darunter			Vom Gesamtausstoß waren				Lfd. Nr.
	obergärig	in Flaschen usw. ¹⁾	in Tankwagen und in Behältern (Containern) mit einem Rauminhalt von 5 hl und mehr	steuerpflichtig	steuerfrei			
					als Haustrunk	für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf ²⁾	an ausländische Streitkräfte	
7 300 113 ^{a)}	707 367	5 056 172	186 854	7 070 157 ^{a)}	72 123	137 871	19 962	1
68 763 489 ^{a)}	7 024 663	47 570 650	1 720 964	66 592 593 ^{a)}	646 876 ^{a)}	1 328 922	195 098	2
70 720 633	7 463 022	49 525 905	1 634 711	68 339 587	638 463	1 540 617	201 966	3
9 028 623	947 358	6 429 832	194 872	8 732 775	74 722	195 286	25 840	4
7 486 500	770 878	5 280 581	189 040	7 254 061	69 858	142 648	19 933	5
61 661	774	49 697	527	61 271	5 042	44 813		6
219 219	8 656	158 729	17 851	193 665				7
413 091	12 334	287 404	21 957	410 084				8
166 328	5 476	129 926	1 401	145 424				9
2 146 814	550 844	1 328 194	75 578	2 107 729	8 414	30 671		10
567 027	39 265	410 546	- 566	557 905	3 570	5 552		11
419 100	15 098	277 629	15 577	409 437	3 881	19 280		12
186 643	6 904	132 126	4 099	173 145				13
1 001 499	15 826	778 582	23 317	985 083	10 579	5 837		14
2 104 556	105 116	1 592 541	19 202	2 012 118	36 815	55 623		15
200 562	10 585	135 207	10 097	198 200	1 557	805		16

für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).

2. Bierausstoß im
in

Lfd. Nr.	Jahr Monat Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... %							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig
1	Braujahr 1971	79 993	79 365	87 992	85 119	89 432 836 ^{a)}	9 006 217	864 554 ^{a)}	9 314
2	Braujahr 1972	66 843	66 046	108 023	96 835	91 966 629	9 592 416	873 905	11 000
	davon:								
3	Schleswig-Holstein	-	-	37	37	822 140	12 261	5 327	-
4	Hamburg	-	-	- 34	- 93	2 794 240	125 126	38 295	-
5	Niedersachsen	7 058	7 058	5 293	5 293	5 050 454	132 700	53 657	-
6	Bremen	-	-	1 537	1 434	2 155 638	70 621	8 155	-
7	Nordrhein-Westfalen	54 814	54 344	2 754	- 109	26 708 354	6 777 227	24 525	5
8	Hessen	1 399	1 399	1 486	1 486	7 163 112	563 888	52 556	-
9	Rheinland-Pfalz	3 513	3 245	- 43	- 29	5 374 003	217 318	19 725	-
10	Saarland	-	-	110	-	2 282 465	82 790	26 766	-
11	Baden-Württemberg	-	-	- 54	- 60	11 959 272	193 399	58 087	850
12	Bayern	59	-	8 052	- 9	25 207 177	1 359 250	530 700	10 069
13	Berlin (West)	-	-	88 885	88 885	2 449 774	57 836	56 112	76

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden. - 2) Schiffsbedarf
a) Berichtigt.

h1

ins- gesamt	Vom Gesamtausstoß waren							Lfd. Nr.
	darunter			steuer- pflichtig	steuerfrei			
	ober- gärig	in Flaschen usw. ¹⁾	in Tankwagen und in Behältern (Containern) mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr		als Haustrunk	für Ausfuhr- zwecke und Schiffs- bedarf ²⁾	an auslän- dische Streit- kräfte	
90 465 375 ^{a)}	9 180 015	62 645 959	2 247 414	87 685 777 ^{a)}	864 810 ^{a)}	1 649 208	265 580	1
93 015 400	9 766 297	65 032 068	2 181 456	90 010 320	851 856	1 891 131	262 093	2
827 504	12 298	652 134	15 725	822 790	60 180	558 880		3
2 832 501	125 033	2 053 208	216 044	2 587 626				4
5 116 462	145 051	3 492 318	271 603	5 077 461				5
2 165 330	72 055	1 681 935	17 312	1 834 860				6
26 790 447	6 831 467	16 180 383	918 139	26 248 979	105 382	436 086		7
7 218 553	566 773	5 201 229	- 16 191	7 092 733	45 384	80 436		8
5 397 198	220 534	3 562 090	197 924	5 276 175	48 854	230 646		9
2 309 341	82 790	1 593 584	35 208	2 150 864				10
12 017 305	194 189	9 188 475	150 773	11 805 481	128 723	83 101		11
25 745 988	1 369 310	19 664 627	251 306	24 548 212	444 567	753 209		12
2 594 771	146 797	1 762 085	123 613	2 565 139	18 766	10 866		13

für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).